

DIE GRÜNEN WELS
Rainerstraße 8
4600 Wels
T: 07242 910099
E: wels@gruene.at

W WELS Büro des Bürgermeisters
Eingel. am - 8. Sep. 2025 8:48
Tgb.Nr. 48991



INITIATIVANTRAG der Fraktion „Die Grünen“ gemäß §6 der Geschäftsordnung des Gemeinderates

AUFSTOCKUNG DER FÖRDERMITTEL FÜR STREETWORK

Berichterstatter: Alessandro Schatzmann

Wels, am 07.09.2025

Antrag

Der Gemeinderat der Stadt Wels möge beschließen:

Der Gemeinderat der Stadt Wels fordert die Oö. Landesregierung auf, die Fördermittel für Streetwork in der Stadt Wels auf das Niveau von 2017 anzuheben.

Begründung

Die im Jahr 2018 vorgenommene Kürzung hat in Wels dazu geführt, dass Streetwork um 50 Prozent reduziert werden musste. Streetwork ist jedoch ein unverzichtbarer Bestandteil der sozialen Arbeit in unserer Stadt. Besonders in jenen Stadtteilen, in denen Jugendliche und junge Erwachsene mit sozialen Problemen, Perspektivlosigkeit oder Konflikten konfrontiert sind, leisten Streetworker:innen wertvolle und präventive Arbeit.

Aufgrund von Kürzungen auf Landesebene musste die Arbeit in den Welser Stadtteilen eingestellt werden. Die Folgen dieser Kürzungen sind bereits spürbar und treffen die gesamte Stadtgesellschaft.

In der öffentlichen Debatte ist häufig von mehr Polizei auf den Straßen die Rede. Nachhaltige Präventionsmaßnahmen wie Streetwork werden hingegen kaum – obwohl klar ist, dass soziale Probleme nur durch soziale Arbeit gelöst werden können. Delikte verhindern, bevor sie passieren, muss die Devise sein.

Darum fordern wir die Aufstockung der Personaleinheiten für Streetwork, damit diese wieder in den Stadtteilen präsent sind und direkt mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen arbeiten können. Nur so schaffen wir ein Wels, das nachhaltig sicherer und lebenswerter für alle ist.


(GR SCHATZMANN)


(RAMMERSTORFER)

Beschluss des Gemeinderates

vom 22.09.2025

Antrag

~~einstimmig~~ - mit Stimmenmehrheit
angenommen - ~~abgelehnt~~ - zurückgestellt

Der Vorsitzende:

GO-Antrag auf
Zuweisung in den
zuständigen Ausschuss

21 JA (FPÖ, ÖVP, MFG)

13 NEIN (GRÜNE, SPÖ, NEOS)

INITIATIVANTRAG der Fraktion „Die Grünen“ gemäß §6 der Geschäftsordnung des

Gemeinderates

AUFSTOCKUNG DER FÖRDERMITTEL

FÜR STREETWORK

Berichterstatter: Alessandro Schatzmann

Wels, am 07.09.2025

Antrag

Der Gemeinderat der Stadt Wels möge beschließen:

Der Gemeinderat der Stadt Wels fordert die Ö. Landesregierung auf, die Fördermittel für Streetwork in der Stadt Wels auf das Niveau von 2017 anzuheben.

Begründung

Die im Jahr 2018 vorgenommene Kürzung hat in Wels dazu geführt, dass Streetwork um 50 Prozent reduziert werden musste. Streetwork ist jedoch ein unverzichtbarer Bestandteil der sozialen Arbeit in unserer Stadt. Besonders in jenen Stadtteilen, in denen jugendliche und junge Erwachsene mit sozialen Problemen, Perspektivlosigkeit oder Konflikten konfrontiert sind, leisten Streetworker:innen wertvolle und präventive Arbeit.

Aufgrund von Kürzungen auf Landesebene musste die Arbeit in den Welsler Stadtteilen eingestellt werden. Die Folgen dieser Kürzungen sind bereits spürbar und treffen die gesamte Stadtgesellschaft.

In der öffentlichen Debatte ist häufig von mehr Polizei auf den Straßen die Rede. Nachlässige Präventionsmaßnahmen wie Streetwork werden hingegen kaum – obwohl klar ist, dass soziale Probleme nur durch soziale Arbeit gelöst werden können. Delikte verhindern, bevor sie passieren, muss die Devise sein.

Darum fordern wir die Aufstockung der Personaleinheiten für Streetwork, damit diese wieder in den Stadtteilen präsent sind und direkt mit jugendlichen und jungen Erwachsenen arbeiten können. Nur so schaffen wir ein Wels, das nachhaltig sicherer und lebenswerter für alle ist.